

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 76 (1998)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Das Internet - auch für Senioren ein Kinderspiel?!  
**Autor:** Vollenwyder, Usch  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-723838>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Das Internet – auch für Senioren ein Kinderspiel?!

Von Usch Vollenwyder

**Alle Bevölkerungsgruppen, nicht nur Junge und Erwerbstätige, sollen mit dem neuen Medium Internet vertraut werden und seine Vorteile nutzen können. Deshalb wird am 22. Mai 1998 ein Angebot für Senioren und Seniorinnen, die Initiative «seniorweb.ch», gestartet. Unterstützt wird sie von den drei Organisationen Pro Senectute Schweiz, Migros Kulturprozent und Eurag Schweiz.**

«Vom Schreibtisch aus in Bibliotheken stöbern, Kochrezepte suchen, Börsenkurse studieren, ein Hotel reservieren, Museen besuchen, elektronische Post versenden: Das interessiert nicht nur

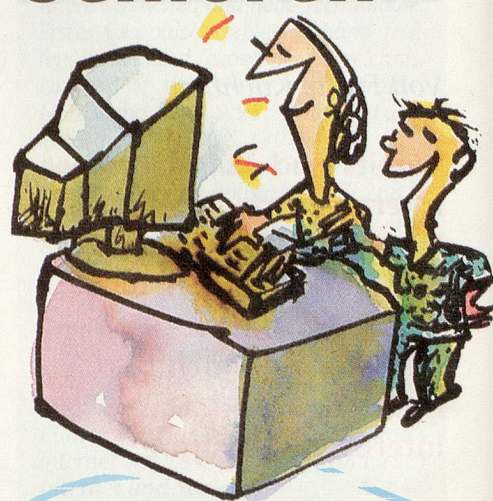


**Regula Späni:**  
«Internet kennt keine Altersgrenzen!»

junge Leute.» Mit diesen Worten wirbt Regula Späni, die Organisatorin von «seniorweb.ch – Internet für Menschen ab 55» für dieses Projekt, das auf Initiative von Pro Senectute Schweiz, Migros Kul-

turprozent und Eurag Schweiz (Bund der älteren Generation Europas) zustande gekommen ist. Denn Internet macht's möglich, dass auch ans Haus gebundene Frauen und Männer am Austausch via Bildschirm, der virtuellen Kommunikation, teilnehmen können.

Doch nicht hauptsächlich diese Überlegungen führten zur Einrichtung einer Seite für Altersfragen im Internet. Vielmehr geht es den Initianten darum, auch die Seniorinnen und Senioren in die moderne Informationsgesellschaft zu integrieren. Einer drohenden Zweiteilung der Bevölkerung in «technologiefremd» und «technologievertraut», in «jung» und «alt» soll entgegengewirkt werden. Während der Umgang mit PC und Internet für Schüler, Jugendliche und viele Erwerbstätige zum Alltag gehört, gibt es für Seniorinnen und Senioren kein eigenes Angebot im Netz und nur vereinzelt spezielle Kurse über virtuelle Kommunikation. Deshalb hat sich die Initiative «seniorweb.ch» zum Ziel gesetzt, älteren Menschen einerseits den Zugang zu den elektronischen Medien zu erleichtern, indem ihnen in eigenen Kursen das neue Kommunikationsmittel nahe gebracht wird. Andererseits sollen im Internet auf einer eigenen Seite alle Angebote und Informationen zum Thema «Alter» festgehalten werden. Miteinander verbunden werden diese beiden Anliegen am Freitag, 22. Mai 1998: An diesem Tag, wenn die homepage «seniorweb.ch» ins Netz geht, werden 120 Seniorinnen und Senioren Gelegenheit haben, im Migros Hochhaus einen entsprechenden Internet-Schnupperkurs zu besuchen. An 60 Arbeitsplätzen werden die Interessierten die neu eingerichtete Senioren Webseite kennenlernen und ihre ersten Schritte im Internet wagen. Den ganzen Sommer über werden in den ver-



## seniorweb.ch bietet:

**Aktuell:** Aktuelle Veranstaltungen, Projekte und Beschlüsse aus dem Altersbereich

**Pinwand:** Kostenlosen Platz für die Suche nach ehemaligen Schulfreunden, künftigen Jasspartner/innen, vergessenen Gedichten und vielem mehr

**Ratgeber:** Qualifizierte Beratung durch Fachleute aus verschiedenen Bereichen wie Gesundheit, Finanzen oder Recht

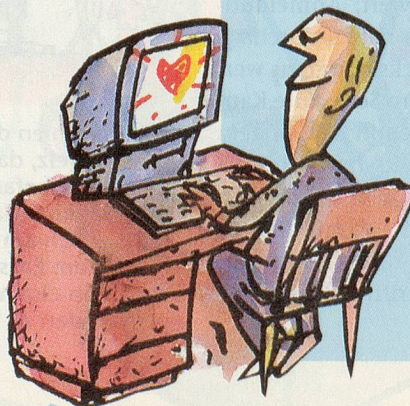
**Internethilfe:** Die wertvollsten Tips und Tricks im Umgang mit dem Internet. Beantwortung von Fragen durch Spezialisten

**Seniorlinks:** Die nützlichsten Angebote auf dem Netz. Nach Themen sortiert und kommentiert

**International:** Eine Zusammenstellung der besten internationalen homepages für ältere Menschen

**Index Alter:** Die Porträts und Adressen der wichtigsten Organisationen der Schweizerischen Altersarbeit

**... und natürlich:** spezielle Kursangebote, Aktionen und Internetaktivitäten für ältere Menschen.





schiedensten Klubschulen weitere solche Kurse angeboten.

Regula Späni, der Projekt-Organisatorin von «seniorweb.ch», ist aber wichtig, dass gleichzeitig mit dem Anschluss ans Internet auch im realen Le-



ben lokale Netzwerke aufgebaut werden. Sie hofft auf die Entstehung von Webklubs und Seniorentreffs, in denen ein Computer installiert würde und wo die Seniorinnen und Senioren bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein darüber diskutieren würden. Natürlich sollten auch solche Aktionen im Internet publiziert werden.

Die Trägerschaft Pro Senectute Schweiz, Migros Kulturprozent und Eurag Schweiz finanziert das Projekt noch bis Ende 1999, unterstützt wird es schon jetzt vom provider «the blue

window». Bis dahin muss die «seniorweb.ch» fest installiert und finanziell selbsttragend sein. Sponsoring durch Dritte und Werbung werden dazu beitragen, müssen aber klar vom inhaltlichen Angebot getrennt werden. Ein eigenes Redaktionsteam wird in Zusammenarbeit mit Seniorinnen und Senioren das Angebot auf der Webseite erstellen. Diese soll jedoch nicht nur ein Informations- und Kommunikationskanal für die ältere Generation sein. Auch die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Altersorganisationen soll gefördert werden und Fachleute sowie in der Altersarbeit beschäftigte Männer und Frauen sollen rasch Zugriff auf alle aktuellen Altersfragen haben.

So hoffen die Initianten des Projekts für ihre «seniorweb.ch» ein breites und interessiertes Publikum zu finden: In ihrer Mobilität eingeschränkte ältere Menschen ebenso wie vital gebliebene Seniorinnen und Senioren, Männer und Frauen, die bis jetzt noch nie Gelegenheit hatten, das Internet kennenzulernen, Frühpensionierte, Fachleute und alle, die sich für die Themen «Alter» und «Altern» interessieren. Projektorganisatorin Regula Späni ist überzeugt: «Lernen kennt keine Altersgrenzen – Internet auch nicht».

Cartoons: Magi Wechsler

## Internet

Liebe Leserinnen und Leser

Wie stehen Sie zum Internet? Haben Sie schon ausprobiert, im weltweiten Netz herumzusurfen? Welches ist Ihre Motivation, es zu tun – oder zu lassen? Bitte schreiben Sie uns. Ihr Brief sollte bis am 15. Mai bei uns eintreffen und nicht mehr als eine A4-Seite umfassen.

Jeder veröffentlichte Brief wird mit 20 Franken honoriert. Die Redaktion behält sich vor, die Briefe zu kürzen.

Unsere Adresse:

Zeitlupe, Leserumfrage,  
Postfach 642, 8027 Zürich,  
Fax 01 283 89 10,  
E-Mail: zeitlupe@pro-senectute.ch



## Gute Erholung am Aegerisee



Ausspannen, Lebensfreude finden, sich eine Kur gönnen im Annahof Aegeri.

- familiäre, persönliche Atmosphäre
  - mit Panoramansicht, nahe beim Dorfzentrum
  - leichte, bekömmliche Küche, auch Diäten
- Ihre Krankenkasse wird angenehm überrascht sein, wie viel Sie für wenig Geld erhalten. Prospekt anfordern!

Tel. 041 754 64 00, 6314 Unterägeri



**Annahof Aegeri**

Erholung – Rehabilitation – Betreuung

## Mobilität chic und bequem



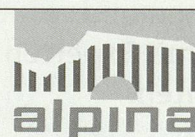
mit dem  
**KIWI-  
Scooter**

Für ältere oder gehbehinderte Personen, wendig, 3 oder 4 Rad, Ladegerät eingebaut, Fr. 6920.-inkl. MWSt. Fordern Sie Unterlagen und Gratisdemo bei Ihnen!

**POWER PUSH**

**Elektromobile**

6064 Kerns Tel. 041-660 96 66



## Seniorenferien

In den Monaten  
**Mai und Juni 1998**

Preise für Vollpension:

**Fr. 71.- bis 87.-**

(Mindestaufenthalt 7 Tage)

**25% Ermässigung!**

folgende Leistungen inbegriffen:

- Vollpension und alle Taxen
- Apéro zur Begrüssung
- freiwillige Morgenandacht
- Überraschung

Verlangen Sie unseren  
Spezialprospekt.

**Herzlich willkommen!**

Familienhotel Alpina  
3715 Adelboden  
Telefon 033 673 22 25



**alpina**  
HOTELS  
Lebenswelt – mit Tradition